

wes een mynssche ghebrekes heft
an deme munde effte an den tenen eff
te deme de atbem styncket de drin
ke des enwenich vnde lath ene in de
nese ghan de wert ghesund De ma
ket ock den mynsschen tuchtich vñ
themelick vnde vrolik. he vordryst
de suren vnde ock de vyinnen vnde
ock de fistelen vnder den oghen we
sick dar mede saluet Nu merket alle
dat den mynsschen schele alle suke
daghe water sucht edder ander we
daghe dat de mynsche suluest nicht
en wuste wat eme were de drinke
syner de wert ghesunt dat he nener
ander arstedyghe behouet allē dzo
uighen wunden se synd ock rot ed
der bleck de kamen wedder tho erer
macht wen men des dar enwenich
yn dropt Dec magister Johannes
de rubiciffa

Sequitur de illa littera .f.

Fiola is fiola is kolt vñ
vucht t we yar kunnet
se nouwe waren. darū
me nim alle iar varsche
Fiolen sind drierleue.
wyt swart pellen var
we fiole het tho latine vaccinia de
alle dre synt alle mechtich yn der ar
stedye Dewitten fiolen heten swa
len snibben blomen swarte beyder
varwe. fiole het tho latine vacci
nia. De wyppen fiolen benedighet
de meysommer. dar na kamen pur
perpellen vor fiolen de wy hyr yn
sassen bruken synt kold vnde vucht

yn deme ersten grade Bestu swuls
stotte de blomē der fiolen bynt dar
vp Bystu drücken van wine ed
der vā bere so ruk se edd make enē
krans dar van. welk kynd dat val
lendeouel hefft deme stotte de sulue
fiolen myt watere lat yd drincken
edder enen anderen mynsschen we
me de oghen hitten van sweringhe
der oghen de stotte fiolen wortelen
myt myrren vnde saffran vnde byn
de des nachtes dar vp. we sweren
hefft uppe deme houede de stotte fio
len blade mit honnighe vnde mit su
ren etike vnde make ein plaster dar
vp Myt deme suluen vordryffstu
sweren de nye gheworden sind vñ
helet ichteswelke wunden Is dine
mylte gheswollen fiolen wortelen
sud mit etike drinck auēt vnde mor
gen warm vnde een plaster van de
me suluen legge warm vppe de mil
ten Dat sulue helpt tho der vothe
fuke de podagra het de van hitte is
wen de kyndere hosten vnde susten
swarliken effte atemen so stot fiolē
wortelen vñ krud mit watere lath
se warm drincken. weme dat sittē
geswollen is de stotte de fiolē blede
mit honnige vñ do daer to etick vñ
salue sik dar mede. weme de hete gi
cht in dē benē is vñ sint eme warm
de stote fiolē wortelē vñ drinke se
mit etike. we suke heft in lūgē edder
in lēdē de stote fiolē blomē edder de
wortelē ock de blade vñ sette dat vp
myt vletē de water vñ drīk des auēt
ok morgē warm. welker vrowē
de bortmod swullē is de stote fiolē
blomē edd er crut i water edd al yn
gestot sette dat i vletē water vñ be

fo xxxiiij

n de sick dar ouer van deme nauel ned
 der word vt vnde legghe se warm
 vppe de moder fyiolen sad mit wy-
 ne ghesoden vnde ghedrunkē auēt
 o ock morghen warm edder kolt su-
 uert de blomen der vrowen. weme
 de oren susen singhen effte pipen vñ
 eme yn deme houede cloppet de ghe-
 te fyiolen olye in de oren vnde smere
 de dunninghe des houedes dar mede
 p we bose hitte vñ swarlicheit hefft
 in deme houede de bestrike id mit de
 me suluen olye in de dunninghe ock
 q yn dat vornhouet. weme sine leue
 re hittet de legge dar vp fyiolen olie
 vñ bestrick sik dar mede. we de spol
 worme edder ander worme in dem
 lyue hefft de dryncke den olye vnde
 smer sinen nauel vnde sinen buk dar
 f mede. weme sin houet tho worpen
 edder tho slaghen worde vnde daer
 aff dat houet ghewundet worde al
 so dat eme de bregenkop also vern
 yn gheboghet were dat he der tun-
 ghen nene macht hadde vnde nicht
 spreken konde so stotte eme fyiolen
 krut dat he dat drinke vo er vo be-
 ter Is dat sere in deme rechteren de-
 le edder tho der rechteren syden des
 houedes so legge em dat sulue krud
 mit wyne ghestod vppe de lichte-
 ren halue ok vppe den lichterē vot
 Is auer dat sere an der lichterē si-
 den vnde vppe den rechteren vot so
 t wert he spreken weme syn houet
 het ys vnde kranck vnde nichtwol
 slapen mach schere dat haer af vnde
 smer dat houet myt fyiolen olye so
 v wert he gesund käft du nichtwol
 tho stole ghan so sud fyiolen mit erē
 bladen myt honnighe dat nutte des

auendes warm we grothe starke
 hitte tho hebbende plecht de neme
 sucker fyiolat also groth alse en wal-
 sche noth in koldeme watere er em
 de hitte angheyt. fyiolen in spysse
 edder yn dranke ghenuttet maket
 gud blot Dyt beschriuen māniger
 hande mestere.

fyiolen dede wytte fyiolen heten
 we gewundet is vñ sere blotet
 de kouwe de. vnde de suluen witten
 blomen edder dat krudt yn syneme
 mūde vnde such dat sap yn dat blot
 besteet vnde kouwet he lacriffen
 dar mede dat ys gud we nicht wol
 pyssen kan vnde welkeyrouwe ere
 tijt nichtwol en heft de store de blo-
 men edder er krut vnde drincke dat
 warm auent vnde morgen De wor-
 tele myt deme krude ys gud we der
 blomen nicht en hefft. Also schriue
 macer vnde plinius libro xxi.

fyiolen dede swarte fyiolen hetē
 de sind honnich var we ichtes-
 wat ghelick we de swuls vā bled-
 deren effte van sweren hefft de sede
 se yn water vnde lathe den swadem
 dar vp ghaen vnde legge se warm
 dar vp edder myt honnighe legghe
 se warm dar vp So secht dyascori-
 des.

yn spyck dat vthe welscheme
 lande kumpt dat soeke yn deme
 worde spica vnde nardus

Filipendula yn duce ys ock
 filipendula filiades fistiltes
 yn latine. ok het se rot sten

- breke de beste kumpt ouer mer vte
vrometen landen. wol dat se ok yn
sassen lāden wasset. men schal se vp
nemen in deme lesten des heruestes
so bliff se ver iar gud vnde de wor
tele horet sunderliken to arstedye.
- a we den steen hefft edder dat lenden
ouel edder de strāguinien so dat he
nicht wol pissen kan de make en ele
ctuarium mit reneme honnighe vn
de filipendulen twe deel vnde steen
brecke de drudde deel van kliuen sa
de vnde der groten loddekē de verde
deel. al dre erst gepuluert vnde drin
ke dar vp win edder stark gud old
ber dar filipendulē puluer mede ge
sodeu ys
- b Destu enen kranken ma
ghen van kulde edder vā bosen win
de so drinck filipendulen vnde vene
kol sades komē sades puluer warm
ghesoden mit guten wine. To deme
suluen ber nym filipendulen puluer
een grot deel in eneme butel dat sut
yn wine in bomolpe vnde legghe
- c warm vppe den maghen. wedder
de kolde anborsticheyt menge fili
pendulen puluer mit encianen pul
uer des nutte in diner spyse vñ drin
ke dat Alle dyt schrifft platearius
circa instans

- Enugrecum fenugreck is gre
kesch how. Id is saet dat also
het dat schalt du seggen na sunte bla
si dāge De erde saltu nicht vel deper
grauē wen iij vinger diep alse breit
- a sind. we harde sweren hefft de leg
ge een plaster vp warm vnde pul
uere fenugrecum mit dem dodere
van enen ey ge dat rypet vnde wey
ket. wultu dat dat swel rype vnde
- b

vp breke so menge dat sulue puluer
mit dinge vte der apoteken dat het
terebintina edder mit mastirvñ leg
ge warm darup Dat sulue krut sut
mit bomolpe vñ legghe warm dar vp
dat kelpet ock dar tho dat dat swel
ripe werde. Dat allerbeste to allen
swerē rip to makēde effte swele vñ
ok to der hardē miltē to wekēde so
legghe fenugreck krut in bomolpe
mit wine iij dage vñ nacht so sece
dat rechte wol vñ wringet dorch
enē linē dock do dar to was vñ pul
uer fenugreck dat id ene salue wer
de de legghe warm dar vp Diket di
dat du swel hest vñ de borst so sut
fenugreck puluer vnde stockword
wortelen in vleteme water yn enē
sacke vñ legghe dar vp io vakē Dat
sulue ok also is gut tegē de swerige
des ingeweides sūder id en is nycht
gud to d miltē swele wēte id ys al
to het wēte hir palladius vñ platea
rius. wedder de struicheit der stro
ten der boast vnde hefsche stemme
ok teghen den hosten sece yn hon
nighe fenugreck mel vnde tho stot
te vighen in eneme moyfere edder
datelen des nutte auent vnde mor
ghen warm alder best welke vzo
we in arbeyde ys myt des kyndes
ghebort de drinck fenugreck pul
uer myt warmen watere. we vele
bosser vuchtnisse hefft yn deme bu
ke de drinke dat sulue mel edder pul
uer mit hōnig vñ water gesodē. we
syck vorbrandt hefft an deme vu
re edder watere edder hefft veele
schulles vp syneme houede dat be
stryck myt fenugreck olye vnde ro
sen olye to hope mēget. wēte hyr

dyascorides vnde plinius libro vice
fimo quarto. vnde auicēna scōo ca-
none.

- Smelsterne schoneken duuen-
keruele Ertrock ys fumus ter-
re nunnan krut ys het yn dem erste
grade. droghe in deme anderē grade
yo se groner ys so se beter ys. wen
se droghe is so docht se nicht in ar-
stodie. wen men fumus terre nuttet
a yn der meyen tijd edder yn anderer
tijd so suuert se ersten melancolien
dar na colericam dat ys hetastych
b kolre blod. we vakene clauafrich
vnde schozuecht ys de menghe tho
hope een quētin venekols sades pol-
uer myt twen quentin fumus terre
sape dar nim sucker mel tho also ve-
le alse du wult dat drinck des mor-
gens myt warmen watere vñ isset
dattu dat deist tve edder dre in der
c weken so blifst du reyne. we vele
prekelinghe kranckheyt in den ar-
men eader schulderē effte hentē heft
de menghe ander halff quentin cyto-
lozen wortelen puluer een quentin
venekol sades puluer dat sut mit fu-
mus terre sape vnde drincke des auē
des warm do daer yo wat suckers
d to. walget dy sere vor der spyse ed-
der is dine milte edder dine leuer be-
stoppet van kolder sake so drincke
fumus terre sap mit sucker mit en-
gheuer vnde myt warmen watere
des auentes warm dar yo venekol
sap puluer edder mastix edder gardo-
komē sap puluer mede sy. wēte hir
auicenna secundo canone. platearius
e circa instans. Dat sulue starker dy
ne nature vnde maket gut blod also

ffo xxxiii

schrift auicenna dar ock. Soke al-
le desse schrift fumus terre in deme
worde duuenkeruele. fumus terre
ghepuluert drinck myt weyten be-
re auent vnde morghe warm dat
ys gud den vtsettischen luden vnde
renighet den maghen vnde de sluy-
micheit der borst vnde loset den vor-
stoppen buck vnde reniget de bla-
sen vnde den steen vnde de rode vlek-
ken vnder den oghen. expertū est.

Artkome ys karue Bugle is
basilicon Bartheide ys auryne
Brekesch how ys fenugreck. Wen
sekerse is blod word Bades vorge-
ten is andron Bregander is ok an-
dron. Bheleswerdele ys edeberen
brot. Brot peter cilie is gersē gersē
le ierse. Bare schozfladen lappa-
cien is lampacium. ladeken sind dri-
erhande soke dat in ladeken

Ardenkerse is tho latine narstu-
cium ortense ock ys cardanius
grece narstucium. Bardenkerse is
het vnde droghe yn deme drudden
grade. ere sad ys vef iar gut er krut
droge docht nicht. weme sine spra-
ke vorgheit in der febres de kouwe
dat krut vnde holde dat vppe der tū-
ghen. we in der ghicht heyt is in si-
nen ledematen de sede dat sad in ene
me budele in wyne vnde legghe dat
dar vp warm Dat krut mit vlesche
ghesoden vnde ghegeten is dar ok
gud tho. we alto vele vloten heft in
deme bregene alse de alto vele slept
de gete des puluers vñ garkerse sat
i de nese dat he pruste edd finere so

f

a

b

c

d